



37. INTERNATIONALE

ADAC SAARLAND-RALLYE

15. bis 16. Juni 2007



Saarland e.V.



Ausschreibung



Saarland Hotel König



www.saarland-rallye.de

Quality Sound & Power



®

BASTUCK

Sportauspuffanlagen

Nähere Informationen bei Ihrem Händler
oder im Internet unter:

www.bastuck.com

Grundlage dieser Rallye-Ausschreibung ist die aktuell gültige Fassung des DMSB-Rallye-Reglements (DMSB-RR) 2007 für Automobil-Rallyes. Eine Kopie ist erhältlich bei: DMSB e.V., Hahnstr. 70, 60528 Frankfurt/M. (Telefon 069 - 633007-0, Telefax 069 - 633007-30)

Die Hinweise "RR" beziehen sich auf das **DMSB-Rallye-Reglement 2007 für Automobil-Rallyes**

Titel der Veranstaltung: 37. ADAC SAARLAND RALLYE 2007

Status der Veranstaltung: National A (EU/NEAFP)

Datum der Veranstaltung: 15.06. und 16.06.2007

Genehmigt vom DMSB am 13.03.2007 unter No. 101/07 (Int. und Nat. Rallyes)

Wertung der Erfolge:

Die Erfolge bei dieser Rallye zählen für:

- Deutsche Rallyemeisterschaft 2007
- Luxemburger Rallyemeisterschaft 2007
- Euro Rallye Trophy 2007
- HD-Rallye-Junior-Cup 2007
- HJS Diesel Rallye Cup 2007
- Suzuki Rallye Cup 2007
- die Sportabzeichen des ADAC, AvD und DMV nach deren jeweiligen Verleihungs-Bestimmungen.

Veranstalter:

**VG Saarland Rallye
Am Staden 9
66121 Saarbrücken**

**0681 – 687 00 31-34 (Tel)
0681 – 687 00 30 (Fax)
sport@srl.adac.de**

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montags bis Freitags von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Z E I T P L A N:

01.04.2007 Verfügbarkeit der Ausschreibung und Öffnung der Nennungsliste

02.06.2007 Nennungsschluss

Donnerstag 14.06.2007

14.06.2007–18:00-19:30 Uhr Freiwillige Dokumentenabnahme, Ort: **Rathaus Dillingen/Saar**

14.06.2007–18:30-20:00 Uhr Freiwillige Technische Abnahme, Ort: **Dillingen/Saar**

Freitag 15.06.2007

15.06.2007–07:00-08:00 Uhr **Ausgabe der Fahrtunterlagen, Ort: Rathaus Dillingen Saar**

15.06.2007–07:00-14:00 Uhr Abfahren der Wertungsprüfungen

15.06.2007–14:00-16:00 Uhr Dokumentenabnahme, Ort: **Rathaus Dillingen/Saar**

15.06.2007–13:15-14:15 Uhr **Turbo Verplombung, Ort: Dillingen/Saar**

15.06.2007–14:15-16:45 Uhr Technische Abnahme, Ort: **Dillingen/Saar**

15.06.2007–18:00 Uhr Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten

15.06.2007–19:00 Uhr Showstart, Ort: **Dillingen/Saar**

15.06.2007–20:20 Uhr Start des 1. Fahrzeugs, Ort: **Service AUS Odilienplatz Dillingen/Saar**

15.06.2007–21:31 Uhr Eintreffen des 1. Fahrzeugs am Ziel der 1. Etappe, Ort: **Dillingen/Saar**

15.06.2007–24:00 Uhr Aushang der zur 2. Etappe zugelassenen Teams und der neuen Startreihenfolge, Ort: **Rathaus, Dillingen/Saar**

Samstag 16.06.2007

16.06.2007–07:15 Uhr Start 1. Fahrzeugs zur 2. Etappe, Ort: **Dillingen/Saar Ausfahrt Parc Fermé**

16.06.2007–18:33 Uhr Eintreffen des 1. Fahrzeugs am Ziel der Veranstaltung, Ort: **Dillingen/Saar - Rampe**, anschließend Parc fermé

16.06.2007–21:30 Uhr Aushang der vorläufigen Endwertung

16.06.2007–22:00 Uhr Siegerehrung, Ort: **Dillingen/Saar**

Offizielle Aushangtafel:

Freitag, 15.06.2006 ab 06:00 Uhr

Samstag, 16.06.2006 bis 21:30 Uhr

Ort: Rathaus Dillingen/Saar

Organisation:

Mitglieder des Organisationskomitees:	Karl-Heinz Finkler, Thomas Krisam, Edgar Neusius, Winfried Weber, Alois Palm, Günter Jung, Karl-Heinz Stoll, Gerhard Weber, Andreas Annen, Kilian Heinz, Siggie Henz, Roman Lackas, Frank Finkler
Offizielle:	
Sportkommissare:	Josef Kaspar, Markt Rettenbach (Vorsitzender) Simone Schleimer, Luxemburg Ralph Leistenschneider, Losheim
<u>DMSB-Beobachter:</u>	Jacky Jung
Rallyeleiter:	Thomas Krisam, Losheim am See
Stellv. Rallyeleiter:	Alois Palm, Mettlach-Orscholz
Rallyesekretär/e:	Wolfgang Schmitt Losheim am See Günter Jung, Saarbrücken
Leiter der Streckensicherung:	Roman Lackas, Mettlach-Orscholz
Stellv. Leiter der Streckensicherung:	Dion Schneider, Zerf
Umwelt-Beauftragter:	Guido Vogt, Riegelsberg
Technische Kommissare:	Karl-Heinz Ganster, Wiebelskirchen (Obmann) Uwe Schamper, Wallerfangen Friedbert Hissler, Losheim Dr. Wolfgang Haupt, Völklingen Fredi Marquitz, St. Ingbert Ralph Rehlinger, Losheim Uwe Hemgesberg, Mettlach-Orscholz Bernd Peifer, Piesbach Niki Schelle, Böbing Richard Rank, Kirchdorf (HJS Diesel Masters)
Teilnehmerverbindungsleute:	Guy Rasquin, (L) Mertzig
Obmann der Zeitnahme:	Winfried Weber, Merzig
Auswertung:	Zeitnahme Team Saar
Leitender Rallyearzt:	Hans Lang, Saarbrücken
Presse-Betreuung	Wolfgang Heinz, Losheim

1. Beschreibung der Veranstaltung

- 1.1 Gesamt-Streckenlänge: **460,30** km, einschließlich **11** Wertungsprüfungen über **149,94** km.
- 1.2 Anzahl der Etappen: **2**, der Sektionen: **5**

1. Beschreibung der Veranstaltung

- 1.1 Gesamt-Streckenlänge: **460,30** km, einschließlich **11** Wertungsprüfungen über **149,94** km.
- 1.2 Anzahl der Etappen: **2**, der Sektionen: **5**
- 1.3 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen: **85 %** Festbelag, **15 %** Schotter.
- 1.4 Empfohlene Karten (DMSB-RR Art. 8.3) - Der Veranstaltung liegt folgendes Kartenmaterial zugrunde:
TOP-Karten 1:25000, 6504, 6506, 6506, 6406, 6407

2. Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilungen (DMSB-RR Art. 2)

- 2.1 Fahrzeuge der Gruppe N (einschl. DN), R1 und Fahrzeuge der Gruppe F-2005 werden in gemeinsamer Wertung grundsätzlich in 5 Hubraumklassen eingeteilt.
 - 1. Klasse bis 1400 ccm, inklusiv FIA R1A
 - 2. Klasse über 1400 ccm bis 1600 ccm, inklusiv FIA R1B
 - 3. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 - 4. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm
 - 5. Klasse über 3000 ccm
- 2.2 Fahrzeuge der Gruppe A (einschl. DA), R2, R3 und Fahrzeuge der Gruppe GT2, N-GT, GT3 werden in gemeinsamer Wertung grundsätzlich in 4 Hubraumklassen eingeteilt.
 - 6. Klasse bis 1400 ccm
 - 7. Klasse über 1400 ccm bis 1600 ccm, inklusiv FIA Super 1600, R2B
 - 8. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm, inklusiv FIA Super 2000, R2C, R3C
 - 9. Klasse über 2000 ccm, inklusiv WRC Fahrzeuge
- 2.3 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe H gemäß nationalem technischem Reglement:
 - 11. Klasse über 600 ccm bis 1300 ccm
 - 12. Klasse über 1300 ccm bis 1600 ccm
 - 13. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 - 14. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm
 - 15. Klasse über 3000 ccm
- 2.4 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe G gemäß nationalem technischem Reglement:
 - 16. Klasse Leistungsgewicht ab 15 ("LG 5-7")
 - 17. Klasse Leistungsgewicht ab 13 kleiner 15 ("LG 4")
 - 18. Klasse Leistungsgewicht ab 11 kleiner 13 ("LG 3")
 - 19. Klasse Leistungsgewicht ab 9 kleiner 11 ("LG 2")
 - 20. Klasse Leistungsgewicht kleiner 9 ("LG 1")
- 2.5 Fahrzeuge der DMSB Gruppe AT-G (Alternative Treibstoffe – Gas) gemäß nationalem technischen Reglement
 - 21. Klasse ohne Hubraumunterteilung
- 2.6 Historische Fahrzeuge gemäß Bestimmungen des Anhang K zum ISG
 - ab 22. Klasse im Ermessen des Veranstalters
- 2.7 Fahrzeuge der Gruppen CTC und CGT gemäß technischen DMSB-Reglement
 - ab 23. Klasse im Ermessen des Veranstalters
- 2.8 Division und Klassen ERT Meisterschaft 2006 gemäß deren Reglement

2.9 Division und Klassen ERT Meisterschaft 2006 gemäß deren Reglement

3. Fahrer und Bewerber (DMSB-RR Art. 2.6 und Art. 5.5)

3.1 Die Fahrer müssen im Besitz einer der folgenden Lizenzen sein:

- Internationale Bewerber/Fahrer-Lizenz (IC)
- Nur bei EU/NEAFP: Internationale Bewerber/Fahrer-Lizenz eines ausländischen ASN
- Nationale EU-Profi-Bewerber/Fahrer-Lizenz
- Nationale DMSB-Lizenz Stufe A (NA)
- Nur bei EU/NEAFP: Nationale Lizenz Stufe A eines ausländischen ASN
- Nationale DMSB-Junioren-Lizenz (Jahrgang 1992 bis 1989), nur für Beifahrer

3.2 Die Anzahl der Bewerber ist auf **90** begrenzt.

4. Nennelder (DMSB-RR Art. 5.6)

Dieser Artikel kann ggf. entsprechend ergänzt werden.

- 4.1 Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:
EUR **400,00** bis Nennungsschluss
- 4.2 Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:
EUR **800,00** bei Nennungsschluss
- 4.3 ERT Teilnehmer
EUR **320,00** bei Nennungsschluss
- 4.4 HJS Diesel Rallye Cup Teilnehmer
EUR **320,00** bei Nennungsschluss
- 4.5 HD-Junior-Rallye-Cup Teilnehmer
EUR **000,00** bei Nennungsschluss
- 4.6 Suzuki Rallye Cup Teilnehmer
EUR **000,00** bei Nennungsschluss
- 4.7 Je Satz Serviceunterlagen (1 Satz Serviceunterlagen ist in den Fahrtunterlagen enthalten):
EUR **50,00**
Zur Beschränkung der Anzahl der zulässigen Service-Fahrzeuge siehe Artikel 12.1.4.
- 4.8 Mannschaftsnennungen (siehe auch Artikel 2.7 RR):
EUR **50,00**

Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in allen Beträgen enthalten.

4.5 Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen (Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Beleg beigefügt sein):

Sparkasse Merzig-Wadern
BLZ: 593 510 40
Konto Nr.: 56 390
Verwendungszweck: „ADAC-Saarland-Rallye 2007 + Name“

4.6 Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars (siehe auch Art. 5.1 RR):

VG Saarland Rallye
Am Staden 9, 66121 Saarbrücken
Tel.: 0681-6870031 – 34
Fax: 0681-6870030
E-Mail: sport@srl.adac.de

5. Versicherungsschutz (DMSB-RR Art. 6)

Vom Veranstalter abgeschlossene Versicherungen und Deckungssummen:

5.1 Eine Haftpflichtversicherung für den Veranstalter mit folgenden Deckungssummen:

EUR 2.600.00,00 bei **Gothar Versicherungsbank**

5.2 Für die Wertungsprüfungen eine Haftpflichtversicherung mit den unter 5.1 genannten Deckungssummen. Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

Zu 5.1 und 5.2 sind Haftpflichtansprüche ausgeschlossen, auf die gemäß Artikel 6.3 RR Verzicht geleistet wurde.

5.3 Eine Unfallversicherung für eventuelle Zuschauer mit den folgenden Versicherungssummen:

EUR 15.500,00 für den Todesfall
EUR 31.000,00 für den Invaliditätsfall.

5.4 Eine Sportwart-Unfallversicherung.

6. Verbindliche Veranstalterwerbung (DMSB-RR Art. 10.2) und weitergehende Werbung (DMSB-RR Art. 10.3)

6.1 Die verbindliche Veranstalterwerbung ist:

Rallyeschild: **Motorhaube vorne**

Über den Startnummern: KÜS
Unter der Startnummer: Bastuck

6.2 Weitergehende, vom Veranstalter vorgesehene Werbung:

Werden in einem Bulletin bekannt gegeben

Freizuhaltende Fläche am Fahrzeug:

Werden in einem Bulletin bekannt gegeben

7. Funkfrequenzen (DMSB-RR Art. 12.2)

Die Funksprechgeräte der Teams dürfen auf den nachstehenden Frequenzen nicht betrieben werden:

Werden in einem Bulletin bekannt gegeben

8. Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen (DMSB-RR Art. 14.1 und 14.2)

Die Wertungsprüfungen können gemäß Zeitplan 2x abgefahren werden.

Jeder Verstoß gegen die vorgenannten Bestimmungen wird den Sportkommissaren gemeldet, die eine Bestrafung bis zur Nichtzulassung zum Start und zur Meldung an das DMSB-Sportgericht verhängen können (siehe auch Art. 14.2 RR).

9. Startpark (DMSB-RR Art. 16)

Ohne Anwendung

10. Kennzeichnung der Kontrollstellenleiter, Streckenposten etc. (DMSB-RR Art. 18.3)

Kontrollstellenleiter:	Control:	schwarz auf weißem Grund
Wertungsprüfungsleiter:	WP-Leitung:	weiß auf rotem Grund
Streckenposten:	Sportwart:	schwarz auf weißem Grund
Zeitnehmer:	Zeitnahme:	weiß auf grünem Grund

11. Bestrafungen für Abweichung gegenüber der Sollzeit an Zeitkontrollen (DMSB-RR Art. 18.6.9)

11.1 Für Verspätung: **10** Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute

11.2 Für zu frühe Ankunft: **20** Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute

11.3 Keine Bestrafung (DMSB-RR Art. 18.6.11) für zu frühe Ankunft an der Zeitkontrolle am Ende jeder Etappe.

12. Strafen (Auszug)

Die Strafen gemäß Rallye-Reglement 2006 sind im Artikel 25 RR zusammengefasst. In der nachfolgenden Tabelle wird Bezug genommen auf das DMSB-Rallye-Reglement 2006 (RR) und die Rallye-Ausschreibung (RA).

8	RA	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen der Sportkommissare	
8.1.1	RR	Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Streckenführung bei Bremskurven	30 Sekunden
11.1.1	RR	1. Verkehrsverstoß	100 EUR
11.1.2	RR	2. Verkehrsverstoß	5 Minuten
11.1.3	RR	3. Verkehrsverstoß	Wertungsverlust
14.2.	RR	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen der Sportkommissare	
16.3	RR	Pro Minute Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder einer Etappe (bis zu 15 Minuten), je Minute	10 Sekunden
16.7	RR	Anwendung der Bestimmungen für die SuperRallye	WP-Bestzeit der jeweiligen Division/Klasse plus 5 Minuten
18.6.9	RR	Verspätung an einer Zeitkontrolle (auch 11.1 RA), je Minute	10 Sekunden
		Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle (auch 11.2 RA), je Minute	20 Sekunden
18.8.1	RR	Verspätung von mehr als 15 Minuten zwischen 2 Zeitkontrollen und/oder am Ende einer Sektion, mehr als 30 Minuten am Ende jeder Etappe	Wertungsverlust
19.13	RR	Pro 1/10 Fahrzeit auf einer Wertungsprüfung	1/10 Sek.
19.20	RR	Unterschreiten der Rundenzahl bei Rundkursen (Maximalzeit = doppelte Zeit des schnellsten Teams)	Maximalzeit

13. Preise - Pokale

Gesamtklassement:	bis zum 1. Platz der gestarteten Teilnehmer
Division/Klassenwertung:	bis zu 3. Platz
Mannschaftswertung:	bis zum 1. Platz
Euro Rallye Trophy:	1. – 3. Platz

14. Sonstige, veranstaltungsspezifische besondere Bestimmungen

14.1 Super Rallye-Prinzip

Teams, die im Verlauf der 1. Etappe ausgefallen sind und zur 2. Etappe restarten wollen, können dies unter Anwendung der Bestimmungen für die Super Rallye.

Dem ausgefallenen Team wird für jede nicht absolvierte Wertungsprüfung, einschließlich der Wertungsprüfung, auf der das Team ausgefallen ist, eine Fahrzeit zugeordnet. Diese entspricht der schnellsten Zeit der jeweiligen Wertungsprüfung der jeweiligen Division/Klasse zuzüglich einer Zeitstrafe von 5 Minuten.

Erfolgt der Ausfall nach der letzten Wertungsprüfung der 1. Etappe, gilt dies als nicht absolviert für das Team. Die ausgefallenen Teams werden durch den Veranstalter wieder leistungsbezogen in das Starterfeld eingeordnet. Anmeldungen zur Super Rallye müssen schriftlich bis zu einem vom Veranstalter festgesetzten Zeitpunkt erfolgen.

14.2 Ausnahme für die Erhöhung der Rundenzahl bei Rundkursen

An der Special Stage Dillingen (Zuschauerrundkurs) werden 3 Runden plus Auslauf gefahren.

14.3 Startsignal bei Rundkursen (RR 19.20)

Fliegender Start mit Gruppenaufstellung

Hierbei handelt es sich um eine Sonderform der Rundkursdurchführung (z.B. Zuschauer-Rundkurs).

14.4 Je Team ist auf dem Servicepark eine Fläche von ca. 50 m² vorgesehen. In begrenztem Umfang können zusätzliche Flächen für Service (10 € pro m²) und für Hospitality (30 € pro m²) im Servicepark reserviert werden.

Reservierungen bitte mit der Nennung vornehmen.

Pro Team ist nur 1 Servicefahrzeug auf dem Serviceplatz vorgesehen.

14.4 Umweltvorschriften

Die Teams sind verpflichtet, eine ausreichend große Plastikplane für die Dauer der Servicearbeiten unter das Wettbewerbsfahrzeug zu legen. Zu jeder Zeit der Rallye sind von den Serviceteams ausreichend Ölbindemittel und Behälter für die Entsorgung von Ölen/Bremsflüssigkeiten etc. bereitzuhalten.

Aufgrund behördlicher Auflagen werden alle Teams aufgefordert, Umweltverschmutzungen dringend zu vermeiden.

Alle Abfälle, Verpackungsmaterialien, ausgewechselte Fahrzeugteile, leere Öl- und Farbdosen, Batterien usw. müssen von dem Teilnehmer wieder mitgenommen und selbst entsorgt werden.

Altöl muss aufgefangen und in die dafür in den Serviceparks vorgesehenen Ölbehälter geschüttet werden.

Verstöße gegen die Bestimmungen werden den Sportkommissaren zur Bestrafung gemeldet.

14.6 Die Mannschaftswertung wird über die Summe von Tabellenpunkten ermittelt

15. Zusätzliche Hinweise des Veranstalters

15.1 Zimmerreservierung:

Stadt Dillingen
Merziger Strasse 51
66763 Dillingen
Tel: 06831/ 70 92 21 – 2
presse@dillingen-saar.de
www.dillingen-saar.de

Hotel Römer Merzig
Schankstr. 2
66663 Merzig
Telefon: 0 68 61 / 93 39 - 0

Hotel König, Dillingen/Saar
Göbenstr. 1
66763 Dillingen
Telefon: 0 68 31 / 9 05 - 0
Telefax: 0 68 31 / 9 05 - 123

Fremdenverkehrsamt Merzig
Poststraße 12
66663 Merzig
Tel.: 06 8 61 / 7 21 20;
Fax: 0 68 61 / 83 96 79

Saarschleifen-Touristik Mettlach
Freiherr-v.Stein-Str. 64
66693 Mettlach
Tel.: 0 68 64 / 83 34

Fremdenverkehrsverein Nennig
Bübinger Straße 1a
66706 Perl-Nennig
Tel.: 06866/1439
Email: Info@perl-mosel.de

Hochwald-Touristik Weiskirchen
Rathaus
66709 Weiskirchen
Tel.: 0 68 76 / 7 09 – 37

Verkehrsbüro Losheim
Zur Stausee 198
66679 Losheim
Tel.: 0 68 72 / 61 69

15.2 Ergebnislisten

Ergebnislisten werden nicht versandt, die Ergebnisse sowie weitere Informationen sind unter der Internet-Adresse www.saarland-rallye.de abrufbar.

Rücksichtsloses Verhalten vor der Rallye und beim Besichtigen der Wertungsprüfungen gefährdet den Rallyesport. Die Bestimmungen zum Besichtigen der Wertungsprüfungen gemäß Art. 14 Rallye-Reglement und gemäß Art. 8 dieser Ausschreibung sind besonders strikt einzuhalten. Der DMSB wird Verstöße unnachgiebig bestrafen.

Saarland Rallye 2007

Version 2.0

Zeit- und Streckenplan

erstellt: AP-19.03.07

	TC/SS	Location	SS dist.	Liaison dist.	Total dist.	Target time	1st car due	
Section 1	TC/ZK 0	Servicepark AUS, Odillienplatz Dillingen					20:20	Section 1
	TC/ZK 1	Dillingen		1,04	1,04	00:07	20:27	
	SS/WP 1	Super Special Stage Dillingen 1	6,32			00:03	20:30	
	TC/ZK 1A	Servicepark EIN, Odillienplatz Dillingen		1,23	7,55	00:11	20:41	
		Odillienplatz Dillingen Service B	(6,32)	(2,27)	(8,59)	00:45		
	TC/ZK 1B	Servicepark AUS, Odillienplatz Dillingen		(0,05)	(0,05)		21:26	
	TC/ZK 1C	Parc Fermé - IN, Mozartstraße Dillingen		0,59	0,59	00:05	21:31	
	LEG 1 Totals		6,32	2,91	9,23			
	Total		6,32	2,91	9,23			

Saarland Rallye 2007

Version 2.0

Zeit- und Streckenplan

erstellt: AP-19.03.07

	TC/SS	Location	SS dist.	Liaison dist.	Total dist.	Target time	1st car due	
Section 2	TC/ZK 1D	Parc Fermé AUS, Mozartstraße Dillingen					07:15	
	TC/ZK 1E	Servicepark EIN, Odilienplatz Dillingen		0,52	0,52	00:03	07:18	
	Odilienplatz Dillingen, Service C						00:10	
	TC/ZK 1F	Servicepark AUS, Odilienplatz Dillingen		(0,05)	(0,05)		07:28	
	TC/ZK 2	Weierweiler		25,93	25,93	00:37	08:05	
	SS/WP 2	Weiskircher Land		9,85		00:03	08:08	
	TC/ZK 3	Losheim Süd		3,09	12,94	00:14	08:22	
	SS/WP 3	Wahlener Platte 1		17,26		00:03	08:25	
	TC/ZK 4	Büschdorf		26,38	43,64	00:52	09:17	
	SS/WP 4	Steine an der Grenze 1		17,61		00:03	09:20	
TC/ZK 4A	Servicepark EIN, Odilienplatz Dillingen		22,90	40,51	00:48	10:08		
Odilienplatz Dillingen, Service D			(44,72)	(78,87)	(123,59)	00:20		
TC/ZK 4B	Servicepark AUS, Odilienplatz Dillingen		(0,05)	(0,05)		10:28		
TC/ZK 4C	Regrouping EIN, Merzig Innenstadt		17,04	17,04	00:21	10:49		
Historisches Rathaus Merzig, Regrouping 1								
Section 3	TC/ZK 4D	Regrouping AUS, Merzig Innenstadt		(0,08)	(0,08)	00:41	11:30	
	TC/ZK 4E	Rampe Merzig, Empfang Stadt Merzig		25,85	25,85	00:03	11:33	
	TC/ZK 5	Losheim		15,69	15,69	00:21	11:54	
	SS/WP 5	Losheim - Weiskirchen 1		9,05		00:03	11:57	
	TC/ZK 6	Losheim Süd		14,57	23,62	00:27	12:24	
	SS/WP 6	Wahlener Platte 2		17,26		00:03	12:27	
	TC/ZK 7	Büschdorf		26,38	43,64	00:47	13:14	
	SS/WP 7	Steine an der Grenze 2		17,61		00:03	13:17	
	TC/ZK 7A	Regrouping EIN, Dillingen		22,90	40,51	00:42	13:59	
	Dillingen, Regrouping 2							
TC/ZK 7B	Regrouping AUS, Dillingen		(0,05)	(0,05)	00:10	14:09		
TC/ZK 7C	Servicepark EIN, Odilienplatz Dillingen		0,52	0,52	00:03	14:12		
Odilienplatz Dillingen Service E			(43,92)	(123,13)	(167,05)	00:20		
TC/ZK 7D	Servicepark AUS, Odilienplatz Dillingen		(0,05)	(0,05)		14:32		
TC/ZK 8	Losheim		29,78	29,78	00:40	15:12		
SS/WP 8	Losheim - Weiskirchen 2		9,05		00:03	15:15		
TC/ZK 9	Losheim Süd		14,57	23,62	00:27	15:42		
SS/WP 9	Wahlener Platte 4		17,26		00:03	15:45		
TC/ZK 10	Büschdorf		26,38	43,64	00:47	16:32		
SS/WP 10	Steine an der Grenze 5		17,61		00:03	16:35		
TC/ZK 7A	Regrouping EIN, Dillingen		22,90	40,51	00:42	17:17		
Dillingen, Regrouping 2								
TC/ZK 7B	Regrouping AUS, Dillingen		(0,05)	(0,05)	00:10	17:27		
TC/ZK 7C	Servicepark EIN, Odilienplatz Dillingen		0,52	0,52	00:03	17:30		
Odilienplatz Dillingen Service F			(43,92)	(94,25)	(138,17)	00:20		
TC/ZK 7D	Servicepark AUS, Odilienplatz Dillingen		(0,05)	(0,05)		17:50		
TC/ZK 11	Dillingen		1,04	1,04	00:05	17:55		
SS/WP 11	Super Special Stage Dillingen 2		6,32		00:03	17:58		
TC/ZK 11A	Servicepark EIN, Odilienplatz Dillingen		1,05	7,37	00:10	18:08		
Odilienplatz Dillingen Service G			(6,32)	(2,14)	(8,46)	00:20		
TC/ZK 11B	Servicepark AUS, Odilienplatz Dillingen		(0,05)	(0,05)		18:28		
TC/ZK 11C	ZIEL / Parc Fermé - IN, Dillingen		0,59	0,59	00:05	18:33		

LEG 2 Totals	138,88	299,03	437,91
LEG 1 Totals	6,32	2,91	9,23
Total	145,20	301,94	447,14

Einsteigen lohnt sich!

Die
Auto-
Versicherung*
vom
ADAC



**Starke Leistungen. Günstige Prämien.
Exklusiv für ADAC-Mitglieder.**

* Versicherer: Zurich Versicherung AG (Deutschland)
und KRAVAG-ALLGEMEINE Versicherungs-AG.
Vermittler: ADAC-Schutzbrief Versicherungs-AG

Weitere Informationen:

In jeder ADAC-Geschäftsstelle, ☎ 0 180 5 12 10 16* oder unter www.adac.de

*14 Cent/Min. aus dem Festnetz der T-Com.

ADAC

Saarland e.V.

Für Ihn arbeitet der Rallye-Service. Für Sie die Prüfindenieure der KÜS.



Kraftfahrzeug-Überwachungsorganisation
freiberuflicher Kfz-Sachverständiger e. V.

Bundesgeschäftsstelle
Zur KÜS 1 • 66679 Losheim am See
Tel. +49 (0) 6872 9016-0 • Fax +49 (0) 6872 9016-123
www.kues.de • info@kues.de

